

Einladung zu einem ersten Arbeitstreffen des „Forums zur Erforschung der direkten Demokratie“

Sehr geehrte Damen und Herren

Als promovierter Historiker forsche ich seit einiger Zeit auf dem Gebiet der schweizerischen direkten Demokratie. Ich konnte in der letzten Ausgabe der „Schweizerischen Zeitschrift für Geschichte“ (2006, Nr. 2, S. 187-198) einen Forschungsbericht veröffentlichen. Mein Schwerpunkt ist die Entstehung und Entwicklung der Gemeindedemokratie.

Ich möchte den Austausch mit Forscherinnen und Forschern, die sich mit Demokratiegeschichte befassen, weiter vertiefen. Ich bin überzeugt, dass eine breite Abstützung und Vernetzung die Forschung auf diesem Gebiet, die bisher vernachlässigt wurde, voranbringt.

Aus diesem Grund habe ich mich entschlossen, ein „Forum zur Erforschung der direkten Demokratie“ zu gründen. Mit Unterstützung von Dr. Werner Ort und Frau Prof. Dr. Béatrice Ziegler kann ich Ihnen ein erstes Arbeitstreffen des Forums ankündigen, zu dem ich Sie herzlich einladen möchte:

Wann: Samstag, 9. September, 8.30 bis 12.00 Uhr

Wo: Aarau, Fachhochschule Nordwestschweiz, Pädagogische Hochschule, Kasernenstrasse 20, Sitzungszimmer.

Die FH ist in der „Reithalle“ untergebracht. Sie ist vom Bahnhof in knapp 5 Min. erreichbar (überqueren des Bahnhofplatzes, Bahnhofstrasse linkerhand an Post vorbei, rechts in die Kasernenstrasse abbiegen).

Ablauf: Nach einer Einführung meinerseits wird Frau Prof. Ziegler die Runde im Namen des Schwerpunktes der PH Aarau begrüssen. Anschliessend sollen in einer ersten Vorstellungsrunde die laufenden Projekte oder die Forschungsergebnisse der einzelnen Forscherinnen und Forscher kurz vorgestellt werden. Ich erhoffe mir so ein konkreteres Bild des Forschungsstandes „Demokratiegeschichte“. Ich werde auch meinen eigenen Forschungsansatz einbringen. Nach einer Pause sollen die Beiträge diskutiert und das weitere Vorgehen besprochen werden.

Da ich weiss, dass Sie sich mit der Demokratiegeschichte befassen haben oder gegenwärtig an einem Projekt mitarbeiten, wäre es spannend, von Ihnen Konkreteres zu erfahren. Können Sie sich vorstellen, in einem kurzen Statement (5-10 Min.) zum Thema „Demokratiegeschichte“ Stellung zu beziehen? Auch wenn Sie im Moment an keinem Projekt im Rahmen der Demokratiegeschichte arbeiten, wäre es interessant, Ihre Meinung dazu zu hören. Ich freue mich jetzt schon auf Ihre Teilnahme.

Ich möchte danach das Forum kontinuierlich weiter aufbauen und alle zwei bis drei Monate ein Treffen abhalten. Ich wäre froh, wenn Sie mir bis zum 2. September Bescheid geben könnten, ob Sie am Arbeitstreffen teilnehmen und wenn nicht, ob Sie weiter an Informationen interessiert sind.

Freundliche Grüsse

Dr. René Roca